

# Spz 63/89 M113 M+74064



Auch die Änderungen des Spz 63 zur Version 63/74 machten aus dem M113 keinen Kampfschützenpanzer. So begann man mit einer weiteren Kampfwertsteigerung. Der Panzer erhielt unter anderem eine Seitenpanzerung aus Israel, eine Zusatzpanzerung Front von FMC (USA), einen neuen Motor, ein neues Getriebe,

ein Treibstoffsystem mit zwei Aussen-tanks, Nebelwerfer und ein verstärktes Fahrwerk. Es dürfte sich um die weltweit modernste Version des M113 gehandelt haben, ein Kampfschützenpanzer war es aber immer noch nicht.

|              |  |
|--------------|--|
| Hersteller   | FMC, (USA)<br>RUAG (CH)  |
| Prod. Jahr   | RP 68 Umbau 1991-1994  |
| Im Einsatz   | 1990 bis 2005  |
| Bewaffnung   | 20 mm Kanone 1948/73<br>Lyran 7.1 cm Le GW 87<br>Nebelw. 7.6 cm Nbw 87 |
| Besatzung    | 10 Mann<br>(Kdt, Fhr, Schütze<br>7 Panzergrenadiere)                   |
| Länge        | 5.4 m  |
| Breite       | 3.0 m  |
| Höhe         | 3.7 m Antennen abg.  |
| Kampfgewicht | 13 t   |
| Panzerung    | Alu gegen div Kleinkaliber   |

|            |  |
|------------|--|
| Motor      | GMC, USA<br>6-Zylinder, 2-Takt, Turbo                          |
| Hubraum    | 5'220 cm <sup>3</sup>  |
| Leistung   | 265 PS (185 kW)  |
| Treibstoff | 2x180 lt Diesel Aussen-tank                                    |
| Geschw.    | 65 km/h  |
| Getriebe   | Allison Division (USA)<br>TX 100-1A<br>3 Vor-, 1 Rückwärtsgang |